

Radschnellweg Münchner Norden, Abschnitt 1 (Altstadt-Radlring)

Verkehrliche Funktionen der Briener Straße östlich des Oskar-von-Miller-Rings, des Odeonsplatzes und der Ludwigstraße südlich der Von-der-Tann-Straße

Auslobung Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15606

Anlage 16: Änderungs-/Ergänzungsantrag der SPD/Volt-Fraktion und der Fraktion Die Grünen-Rosa Liste

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 30.04.2025

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag des Referenten

Wie in der Sitzung des Mobilitätsausschusses vom 09.04.2025. Der Änderungs-/Ergänzungsantrag der SPD/Volt-Fraktion und der Fraktion Die Grünen- Rosa Liste wurde mehrheitlich beschlossen. Der Antrag des Referenten ändert sich wie folgt.

Die Änderungen sind im Fettdruck dargestellt.

1. Das Baureferat wird – aufbauend auf der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02721 – gebeten, einen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach den Richtlinien für Planungswettbewerbe für den Bereich von der Feldherrnhalle bis einschließlich Geschwister-Scholl-Platz / Professor-Huber-Platz sowie auf der Grundlage der Vorgaben dieses Beschlusses gemäß Auslobungsentwurf (Anlage 11) durchzuführen und die Ergebnisse dem Stadtrat vorzustellen.

Zum Wettbewerb soll eine Möglichkeit für die Anlieger*innen vorgesehen werden, sich mit ihren Belangen in die Planungen (bspw. zu speziellen Aspekten der Barrierefreiheit, Anlieferung, Außengastronomie etc.) einzubringen. Der Wettbewerb soll dadurch nicht verzögert werden.

Das Mobilitätsreferat wird gebeten, in Abstimmung mit der Taxi-München eG, IsarFunk Taxizentrale GmbH & Co. KG und dem Taxi-Verband München e. V. auf der östlichen Seite der Ludwigstraße einen Standort für den Taxistand zu finden, damit Mobilitätseingeschränkte und andere Gäste des Taxigerwerbes nach der Abfahrt gleich Richtung Norden starten können und nicht in einer Wendeschlei-

fe stehen. Im Optimum ist dieser vor den Hausnummern 6-16 des Odeonsplatzes positioniert.

2. Das Baureferat wird gebeten, als Grundlage für den Wettbewerb für den östlichen Odeonsplatz bzw. die Ludwigstraße südlich der Von-der-Tann-Straße die in Kapitel 3.2 und Anlage 5 definierten Verkehrsfunktionen zu setzen:
 - Radwege nach Vorgaben einer Radschnellverbindung;
 - am Süden der Fahrbahn zur Verbindung Hofgartenstraße – Briener Straße ein Zweirichtungsradweg;
 - sichere und attraktive Fußwegverbindungen;
 - Durchgangshaltestellen für drei Buslinien;
 - Haltestelle für Sightseeingbusse auf der Ostseite;
 - Haltestelle „Von-der-Tann-Straße“;
 - Reduzierung der Fahrbahnen auf je eine Richtungsfahrbahn, südlich Galeriestraße Benutzung nur für Busse, Taxis, Lieferverkehr und Anlieger;
 - Taxistandplatz an einer von der U-Bahn sowie der Fußgängerzone kommenden gut sichtbaren, leicht erreichbaren Stelle. Es ist bei der Lage des Standplatzes darauf zu achten, dass Mobilitätseingeschränkte und andere Gäste des Taxi-Gewerbes nach der Abfahrt so flexibel wie möglich starten können;
 - Parkplätze für Menschen mit Behinderung;
 - Lieferzone;
 - Radabstellanlagen, Anlagen für Bikesharing, geteilte Abstellflächen für Mikromobilität, Motorradstellplätze;
 - befahrbare und freigehaltene Flächen für die Anleierung der Feuerwehr;

In dem vom Baureferat auszulobenden Wettbewerb ist neben den o. g. verkehrlichen Voraussetzungen die Zielsetzung, die Schaffung eines attraktiven Ortes mit qualitätvoller Gestaltung und hoher Aufenthaltsqualität, die Einbindung in das übergeordnete Freiraumsystem und eine klimaangepasste Gestaltung mit Entsiegelung und Begrünung von Flächen mit Baumpflanzungen unter gleichzeitiger Berücksichtigung des Denkmalschutzes umzusetzen. Die in der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02721 beschlossenen Zielvorgaben wurden damit angepasst und aktualisiert.

3. Das Baureferat wird gebeten, für den westlichen Odeonsplatz um das Standbild König-Ludwig-I. sowie für die Theatiner- und Residenzstraße die bestehenden Funktionen wie in Kapitel 3.2 und 5.1 beschrieben zu erhalten.
4. Das Baureferat wird gebeten, für den Ideenteil Ludwigstraße, nördlich der Schönfeldstraße und Professor-Huber-Platz / Geschwister-Scholl-Platz die Verkehrsfunktionen und Raumaufteilung gemäß Kapitel 5.2 und 5.3 zu setzen. In der Ludwigstraße ist, wie in Kapitel 3.2 beschrieben, eine Warteposition für Busse zwischen Schellingstraße und Professor-Huber-Platz vorzusehen.
5. Das Baureferat wird gebeten, dem Stadtrat das Ergebnis des Wettbewerbs mit Darstellung des weiteren Vorgehens zur Beschlussfassung vorzulegen.
6. Die Bedarfs- und Konzeptgenehmigung für die Briener Straße und den Amiraplatz wird nach Vorgaben einer Fahrtrichtung für allgemeinen Kfz-Verkehr nach Osten und einer Sperrung der Briener Straße zwischen Amiraplatz und Odeonsplatz (siehe Kapitel 4.3 und Anlage 8) aktualisiert. Für den Busverkehr wird die Befahrbarkeit der Briener Straße in beide Fahrtrichtungen nach Maßgabe der Ausführungen in Kapitel 4 sichergestellt. Das Baureferat wird gebeten, die Entwurfsplanung für die Briener Straße und den Amiraplatz zu erstellen und dem Stadtrat

zur Projektgenehmigung vorzulegen.

7. **Um die geplante verkehrliche Neuordnung bereits jetzt zu stärken, sollen verkehrslenkende Hinweisschilder auf die Umfahrung des Odeonsplatzes hinweisen. Die Raweglücke am Oskar-von-Miller-Ring zwischen Finkenstraße und Jägerstraße soll geschlossen werden.**

Es wird angestrebt, die nicht mehr benötigten Abschnitte des Odeonsplatzes und der Briener Straße widmungsrechtlich anzupassen wie im Vortrag des Referenten beschrieben.

Über die finale verkehrliche Neuregelung im Bereich des Wettbewerbsumgriffs entscheidet der Stadtrat, jedoch erst nach Vorliegen des Wettbewerbsergebnisses unter Berücksichtigung des möglichen baulichen Umsetzungszeitraums.

8. **Die Zufahrt für die Salvatorgarage erfolgt zusätzlich zur Briener Straße über die Jungfernturmstraße.**
9. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

III. Abdruck von I. mit II.
über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.

IV. Wv. Mobilitätsreferat MOR-GB2.113

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Direktorium HA II – BA
3. An die Bezirksausschüsse 01, 03
4. An das Baureferat
5. An das Baureferat-G
6. An das Baureferat-T
7. An das Baureferat T1/VI-SP-GP
8. An das Baureferat VZ
9. An das Kreisverwaltungsreferat
10. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
11. An das Referat für Klimaschutz und Umwelt
12. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
13. An die Stadtkämmerei
14. An den Seniorenbeirat
15. An den Behindertenbeirat
16. An die Stadtwerke München GmbH
17. An die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH
18. An das Mobilitätsreferat GL5
19. An das Mobilitätsreferat GB2.1
20. An das Mobilitätsreferat GB2.2

z. K.

Am



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss des Mobilitätsausschusses vom 09.03.2025
Öffentliche Sitzung, TOP 2

Radschnellweg Münchner Norden, Abschnitt 1 (Altstadt-Radring)

Verkehrliche Funktionen der Brienner Straße östlich des Oskar-von-Miller-Rings, des Odeonsplatzes und der Ludwigstraße südlich der Von-der-Tann-Straße

Auslobung Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15606
Änderungs-/Ergänzungsantrag

Der Antrag des Referenten wird wie folgt ergänzt / geändert:

<p>Punkt 1 geändert</p>	<p>Das Baureferat wird – aufbauend auf die Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02721 – gebeten, einen freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach den Richtlinien für Planungswettbewerbe für den Bereich von der Feldherrnhalle bis einschließlich Geschwister-Scholl-Platz / Professor-Huber-Platz sowie auf der Grundlage der Vorgaben dieses Beschlusses gemäß Auslobungsentwurf (Anlage 11) durchzuführen und die Ergebnisse dem Stadtrat vorzustellen.</p> <p>Zum Wettbewerb soll eine Möglichkeit für die Anlieger*innen vorgesehen werden, sich mit ihren Belangen an die Planungen (bspw. zu speziellen Aspekten der Barrierefreiheit, Anlieferung, Außengastronomie, etc.) einzubringen. Der Wettbewerb soll dadurch nicht verzögert werden.</p> <p>Das Mobilitätsreferat wird gebeten, in Abstimmung mit der Taxi-München eG, IsarFunk Taxizentrale GmbH & Co. KG und dem Taxi-Verband München e.V. einen Standort auf der östlichen Seite der Ludwigstraße für den Taxistand zu finden, damit Mobilitätseingeschränkte und andere Gäste des Taxigewerbes nach der Abfahrt gleich Richtung Norden starten können und nicht in einer Wendeschleife stehen. Im Optimum ist dieser vor der Hausnummer 6-16 des Odeonsplatz positioniert.</p>
------------------------------------	---

Punkte 2-6	Wie im Antrag des Referenten
Punkt 7 ergänzt	<p>Das Baureferat wird gebeten, die Widmung in Übereinstimmung mit den verbleibenden Verkehrsfunktionen der Brienner Straße zwischen Amiraplatz und Odeonsplatz und Odeonsplatz zwischen Fußgängerzone und Galeriestraße widmungsrechtlich so anzupassen, dass sie auf die Verkehrsarten Rad, ÖPNV (inkl. Taxi) und Erschließungsverkehr reduziert wird.</p> <p>Um die geplante verkehrliche Neuordnung bereits jetzt zu stärken, sollen verkehrlenkende Hinweisschilder auf die Umfahrung des Odeonsplatz hinweisen, Die Radweglücke am Oskar-von-Miller-Ring zwischen Finkenstraße und Jägerstraße soll geschlossen werden.</p> <p>Es wird angestrebt, die nicht mehr benötigten Abschnitte des Odeonsplatz und der Brienner Straße, widmungsrechtlich so anzupassen, wie im Vortrag des Referenten beschrieben.</p> <p>Über die finale verkehrliche Neuregelung im Bereich des Wettbewerbsumgriffs entscheidet der Stadtrat jedoch erst nach Vorliegen des Wettbewerbsergebnisses unter Berücksichtigung des möglichen baulichen Umsetzungszeitraums.</p>
Punkt 8 neu	Die Zufahrt für die Salvatorgarage erfolgt zusätzlich zur Brienner Straße über die Jungfernturmstraße.
Punkte 9,10	Wie Punkte 7, 8 im Antrag des Referenten

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Gudrun Lux
Paul Bickelbacher
Mona Fuchs
Sofie Langmeier
Florian Schönemann
Gunda Krauss
Christian Smolka
Mitglieder des Stadtrates

SPD/Volt-Fraktion

Andreas Schuster
Nikolaus Gradl
Anne Hübner
Simone Burger
Lars Mentrup
Felix Sproll

Mitglieder des Stadtrates